



Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Freiwillige Feuerwehr Straßburg feierte heuer Ihr **120-jähriges Bestandsjubiläum**.

Ein guter Zeitpunkt, zurück-, aber noch besser um vorwärts zu blicken.

Die Aufgaben der Feuerwehren werden immer vielfältiger und beschränken sich nicht mehr auf das alleinige Löschen von Bränden.

Moderne technische Geräte und Fahrzeuge mußten angeschafft werden um besser und effizienter helfen zu können.

Es war daher nur eine Frage der Zeit, bis der schon bestehende Platzmangel akut wurde.

Ein besonderes Problem stellt auch die Umkleidemöglichkeit für die Kameraden dar. Diese müssen sich, immer unter Zeitdruck, in der Garage neben und hinter den warmlaufenden Fahrzeugen umkleiden, da kein eigener Raum zur Verfügung steht.

1997 wurde unser langjähriger Wunsch nach einem Zubau erfüllt. Anlässlich unseres Bestandsjubiläums erfolgte nun der Spatenstich und wir dürfen stolz berichten, daß der Rohbau steht.

Neben den ausführenden Baufirmen arbeiten wir auch selbst fleißig mit. Aber ohne Ihre Spenden, der Hilfe von Firmen und der Mitarbeit von freiwilligen Professionisten wäre dieser Zubau nicht möglich.

Einige möchten wir namentlich erwähnen:

- ✓ **Vzbgm. Ing. Karl Rumpold** zeichnete den Plan gratis.
- ✓ Die **Bürgergilt Straßburg** spendete das Holz für den Dachstuhl.
- ✓ Das **Holzschlägerungsunternehmen Winkler** stand uns mit einem Traktor zur Seite.
- ✓ **Rudolf Matschedolnig, Josef Puff und Robitschko Richard** halfen uns bei der Schlägerung.
- ✓ Das **Bistum Gurk** führte den kostengünstigen Lohnschnitt durch.
- ✓ Die **Firma Gorton** sorgte für den Transport des Holzes und die Trocknung der Bretter.

Großer Dank aber gilt Ihnen, die sie unsere Arbeit immer wohlwollend unterstützen.

Die Kameraden der Wehr erlauben sich auch heuer wieder, Sie um eine **Spende für den Zubau** zu bitten. Bitte benützen Sie dafür den beiliegenden Zahlschein!

Als kleines Dankeschön legen wir Ihnen den **Jahreskalender der FF** bei und überreichen Ihnen die **Jubiläumsbroschüre** zum 120-jährigen Gründungsfest.

Ein gesegnetes, gutes und glückliches Neues Jahr **1998**
wünschen Ihnen



Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr
Straßburg